Dienstag

10.11.26

Ester 5,9-14: Gemeinsam den Bibeltext lesen

Gut zu wissen

Das hebräische Wort für **Haman** und das Wort für Zorn sind ziemlich ähnlich. Manche Ausleger meinen, im Namen Hamans einen Hinweis auf die Amalekiter zu finden (Nachkommen von Agag). Sie griffen während der Wüstenwanderung das Volk Israel hinterhältig an (2 Mose 17,8ff) und zogen so den Zorn Gottes auf sich (5 Mose 25,17ff).
Im Tor sitzen meint hier innerhalb des Palastbezirks zu arbeiten.
Der **Galgen** hat in etwa die Höhe der Stadtmauer. An ihm werden Verbrecher hingerichtet und öffentlich zur Schau gestellt.

Gruppenaktivität

Gemeinsam mit den SuS mit **Memo-Karten** über den Bibeltext reden.

GS_Memo-Karten_JYvmnnZ.pdf

Fragerunde

• Was bedeutet „auf etwas stolz sein“? Ist „stolz sein“, etwas Positives oder eher negativ zu verstehen? Was ist der Unterschied zu „mit etwas angeben“?
• Haman ist „auf sich stolz “ und gibt gleichzeitig an. Was fällt dir dabei auf? Was leitet ihn bei dem, was er sagt und tut?
• Womit wird in deinem Umfeld geprahlt/angegeben?
• Es wird mit direkten Worten, mit dem Vorzeigen von Dingen, aber auch digital angegeben. Was hat der letzte Angeber/Angeberin, den/die du (mit)erlebt hast, bei dir ausgelöst? Wie gehst du mit Angebern gut um?
• Wie gehst du mit Ratschlägen um, die du bekommst?
• Was sagst du zu dem Rat, den Haman bekommt? Warum?
• Woran erkennst du gute/schlechte Ratschläge?

Impuls

Erzähl eine Situation aus deinem eigenen Leben, in der du sehr negativ auf eine Situation reagiert hast und wie du damit umgegangen bist.

Oder

Etwas zum Thema **Ratgeber** erzählen
Eigentlich läuft es gut für Haman. Er ist ein reicher Mann, hat eine gute Stellung und wird von der Königin höchstpersönlich zum Essen eingeladen. Doch sein Blick ist getrübt. Seine Angeberei und sein Herumprahlen zeigen, dass er nur sich und seine Ehre sieht. Das treibt ihn an.
Mordechai weiß, dass alle Ehre und aller Dank nur Gott alleine gehören. Deshalb erweist er Haman keine Ehrerbietung. Haman macht das wütend. Sein Ego ist verletzt. Wut ist kein guter Ratgeber. Seine Frau und seine Freunde raten ihm etwas, was ihm gut gefällt. Haman hört auf sie und vertraut ihrem Rat.
Auf welche Ratgeber hören wir? Gottes Worte wollen uns helfen, auf dem richtigen Weg zu bleiben. Psalm 1,1 erinnert mich daran: „Wie glücklich ist ein Mensch, der sich nicht verführen lässt von denen, die Gottes Gebote missachten …“. Das will ich mir merken: an Gottes Worten und seinen guten Ratschlägen für meine Worte und Taten festhalten, sie ernstnehmen und dann danach handeln – auch heute.

Sonstiges

Blitzlicht-Runde mit Bewegung: Worauf richte ich meinen Blick? Wem gebührt die Ehre? Versucht innerhalb von 2 Minuten so viele Dinge zu finden, wofür ihr Gott dankbar seid? Schafft ihr als Klasse mindesten 50 Gründe zu nennen? Wer eine Sache nennt, steht auf und setzt sich gleich wieder hin. Dann kommt der nächste dran. Einer zählt. Es darf nichts doppelt vorkommen. Los geht’s!